

SCHAU MAL!



Hauptbahnhof, Utrecht (NL), Umbau seit 2006, Bentheim Crouwel
Quelle: Privat

Jede Stadt hat Gebäude, die man oft - vielleicht sogar regelmäßig - aufsucht. Dabei geht es immer darum, was man dort vorhat - also, welchen Zweck dieses Gebäude für eine Person oder eine Gruppe erfüllt. Andere Bauwerke sind vielleicht objektiv betrachtet ebenso wichtig oder bedeutsamer, werden aber nicht im selben Maß wahrgenommen, weil sie im eigenen Alltag keine Rolle spielen.

Es gibt vielerlei öffentliche Gebäude in einer Stadt ... Rathaus, Einkaufszentrum, Bahnhof/Busbahnhof, Sportstadion, Jugendzentrum, Kino, Theater, Kirche u. a. m. Manche prägen das Stadtbild, andere sind vor allem für bestimmte Personenkreise wichtig. Jeder hat eine andere Sichtweise auf die Bauwerke in der eigenen Umgebung.

Erstelle eine Rangliste von 10 Gebäuden in deiner Stadt.

- Ordne sie zunächst nach der Häufigkeit deines Besuchs.
- Ordne neu im Blick auf deine Aufenthaltsdauer dort.

- Wähle aus der Checkliste zur „Befragung eines Gebäudes“ ein Dutzend Fragen aus, die du für besonders interessant hältst und beantworte sie im Blick auf dein persönliches „Lieblingsgebäude“ in deiner Stadt.

- Ergänze und belege deine Angaben durch Fotos oder Zeichnungen.

- Erstelle eine Präsentation.

ARCHITEKTURANALYSE: Fragen zum Gebäude

| | |
|---------------------------------|--|
| Persönliche Begegnung | Welche Adjektive oder Begriffe assoziiere ich? Wie wirkt das Bauwerk auf mich? Welche objektiven Aspekte (s. oben genannte Stichpunkte) beeinflussen diese Wirkung bzw. bringen mich dazu, so zu empfinden? Gibt es einen persönlichen Bezug (regionale Nähe, persönliche Vorerfahrungen)? |
| Sachliche Begegnung | Zusammenstellen aller Informationen, die man durch persönliche Betrachtung oder darstellende Materialien über ein Gebäude erhalten kann. |
| Typus | Welche Funktion hat der Bau? Wozu dient er? Heute - früher bzw. gab es eine Nutzungsänderung? Ist es ein reiner Zweckbau, Repräsentationsbau, Identifikationsbau oder ein Wahrzeichen? |
| Standort | Welche Lage hat das Gebäude im Stadt- oder Landschaftsbild, gibt es Bezüge zu umgebenden Bauwerken? Wie ist die Größe, Lage und Ausrichtung des Bauwerks und des Geländes rundum? Entspricht der Standort regionalen Besonderheiten? |
| Materialien | Welche Baustoffe wurden verwendet, welche physikalischen Eigenschaften (z. B. Druck- und Zugfestigkeit, Nachhaltigkeit, Witterungsbeständigkeit) und optischen Eigenschaften (Struktur, Oberfläche, Farbe) haben diese? Sind ökologische Aspekte beachtet? Tauchen die Baustoffe in der Region auf? |
| Konstruktion | Welche Art des Bauens wurde verwendet (Massivbau, Skelettbau, Tragwerke ...)? Wie wurden die Gesetzmäßigkeiten der Statik umgesetzt (Druck- und Zugkräfte, Tragen - Lasten - Spannen)? |
| Baukörper | Wie sind die Bauteile strukturiert (Reihung, Gruppierung, Addition, Symmetrie ...)? Wie sind Geschosse, Fassade, Wandöffnungen bzw. Dachform, Gewölbeformen, Kuppel, dekorative Elemente gestaltet? Welche Grundformen wurden dabei verwendet (geometrisch, organisch ...)? |
| Raumordnung | Zeigt der Grundriss eine spezielle Ausrichtung (Langbau, Zentralbau)? Wie sind die Räume im Grundriss angelegt (Lage, Größe, Hierarchie, Richtung, Achsen)? Wie ist die Lichtführung angelegt? |
| Gestaltungsregel | Sind die Dimensionen auf den Menschen, auf menschliches Maß bezogen? Sind Aspekte wie Maß, Modul, Goldener Schnitt, Symmetrie/Geometrie im Bauwerk ablesbar? |
| Deutung/Ausdruck/Wirkung | Welche Idee bzw. Botschaft steckt hinter dem Bauwerk in seiner gesamten Gestaltung im zeitgeschichtlichen Zusammenhang? Welche Wirkung und Deutung bestehen aus der Perspektive des Bauherrn bzw. Auftraggebers, des Baumeisters = Architekten und der Nutzer oder Betrachter)? Gibt es eine Nachwirkung bzw. einen Einfluss auf spätere Bauwerke? |